

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **4 (1886)**

Heft 26

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 17. März — Berne, le 17 Mars — Berna, li 17 Marzo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel
Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce
Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.
Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Vermisste Kapitalbriefe.

- 1) Nr. 24,633 von Fr. 4000 à 100 Rp. mit Vorgang Fr. 24,000, Handwechsel neuzinsig, d. d. 23. April 1873, haftend auf der Heimath Nr. 253, « Bühl » genannt, Bezirk Gonten (alte Nr. 38, Rinckenbach);
- 2) Nr. 13,169 von Fr. 210 à 80 Rp. mit Vorgang Fr. 8050, Handwechsel mit zwei liegenden Zinsen, d. d. 7. April 1830;
- 3) Nr. 13,640 von Fr. 1060 à 80 Rp. mit Vorgang Fr. 8470, Handwechsel neuzinsig, d. d. 11. Juni 1831;
- 4) Nr. 15,626 von Fr. 640 à 80 Rp. mit Vorgang Fr. 9530, Handwechsel neuzinsig, d. d. 15. Oktober 1845, haftend auf der Heimath Nr. 124 (96), Kollersjokenbubes genannt, auf Triebem, werden vermißt.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert drei Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst werden dieselben als amortisirt im Pfandprotokoll gestrichen.

Appenzell, 11. März 1886.

Die Landeskanzlei.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce —
Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf **Lösungen** bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des **radiations** sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1886. 10. März. Die Firma „*Albert Hoerni*“ in Seebach (S. H. A. B. 1885, pag. 603) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Inhaber der Firma **W. Hoerni** in Seebach ist Wilhelm Hoerni von Niederneunforn, Kt. Thurgau, in Seebach. Natur des Geschäftes: Chemische Fabrik.

10. März. Inhaber der Firma **M. Stulz** in Zürich ist Moritz Stulz von und in Hottingen. Natur des Geschäftes: Agenturen und Kommission, Bazar für Frauenarbeiten. Geschäftslokal: Kirchgasse, z. Silberschild.

10. März. Die Firma **F. Zwingli-Halbheer** in Riesbach (S. H. A. B. 1885, pag. 385) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. März. Inhaber der Firma **J. R. Rüttschi-Meier** in Zürich ist Johann Rudolf Rüttschi-Meier von und in Zürich. Natur des Geschäftes: Damenkonfektion. Geschäftslokal: Thalgsasse 27.

10. März. Die Aktionäre der **Sennereigesellschaft Nänikon** in Nänikon-Uster (S. H. A. B. 1883, pag. 838) haben in ihrer Generalversammlung vom 24. Januar 1886 den Vorstand dieser Aktiengesellschaft neu bestellt in: Jakob Denzler, Präsident; Jakob Hager, Vizepräsident und Quästor, und Martin Fischer, Aktuar, sämtliche von und in Nänikon, von welchen einer der erstern zwei je mit dem Aktuar Namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

13. März. Die Firma „*Emil Hafner zur Forre*“ in Winterthur (S. H. A. B. 1883, pag. 621) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Firma **J. J. Meyer** in Zürich, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung am 12. März 1883 und publizirt im S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 301, hat am 1. Februar 1886 in Winterthur eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **J. J. Meyer z. Forre**, Filiale Winterthur. Natur des Geschäftes: Herrenkleider-Fabrikation und Handel. Geschäftslokal: Ecke Marktgsasse-Schmidgsasse Nr. 423. Zur Vertretung der Filiale in Winterthur sind allein befugt die Kollektivgesellschaftler Jakob und Gottfried Meyer, beide von und in Zürich.

13. März. Das bisher unter der Firma «*Orell Füssli & Co*» in Zürich betriebene „*Schweizerische Antiquariat*“ (S. H. A. B. 1883, pag. 21) ist mit

dem 1. Januar 1886 an Heinrich Ernst von und in Zürich übergegangen, welcher dasselbe unter der neuen Firma **H. Ernst Buchhandlung & Schweizerisches Antiquariat** in Zürich fortbetreiben wird. Geschäftslokal: Obere Kirchgasse 33.

13. März. Johann Heinrich Kündig von und in Bärentswil ist Inhaber der Firma **H. Kündig** in Bärentswil. Natur des Geschäftes: Viehhandel und Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Hinterburg.

13. März. Die Firma „*Aeppli & Meister*“ in Zürich (S. H. A. B. 1885, pag. 433) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. August und Jakob Meister, beide von Schaffhausen, in Zürich, haben unter der Firma **Meister & Co** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1885 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Aeppli & Meister übernimmt. Natur des Geschäftes: Geschäfts- und Liegenschaften-Agentur. Geschäftslokal: Storchengasse 8.

13. März. Die Firma „*Leopold Guggenheim*“ in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 173) ist in Folge Verkauf des Geschäftes erloschen. Inhaber der Firma **Eugene Haas** in Zürich ist Eugen Haas von Mülhausen, in Zürich. Natur des Geschäftes: Manufakturwaaren. Geschäftslokal: Bahnhofstraße Nr. 100.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1886. 9. März. Die Aktiengesellschaft **Kartonage-Fabrik in Freiburg**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 565), hat die Fortsetzung der Gesellschaft auf weitere 4 Jahre, vom 1. Juli 1885 an, beschlossen.

11. März. Unter der Firma **Käsergenossenschaft von Deisswyl-Stettlen** hat sich mit Sitz in Deißwyl eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der bestmöglichen Verwerthung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Unternehmer. Neue Mitglieder können nach erfolgter Anmeldung beim Präsidenten durch $\frac{2}{3}$ Stimmenmehrheit von der Hauptversammlung aufgenommen werden, gegen Bezahlung eines Eintrittsgeldes von 20 Cts. auf je 100 Liter von dem im ersten Beitrittsjahr gelieferten Milchquantum. Dieses Eintrittsgeld soll aber im Minimum nicht weniger als Fr. 5 und im Maximum nicht mehr als Fr. 50 betragen. Der Austritt kann durch freiwilligen Rücktritt oder Wegzug geschehen und muß drei Monate vor Ablauf eines Rechnungsjahres erfolgen. Durch den Austritt oder Ausschluß verliert ein Mitglied alle Ansprüche auf das Gesellschaftsvermögen, ist dagegen von allen Pflichten gegenüber der Genossenschaft entbunden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, welche jährlich ordentlich Weise 2 Mal zusammentritt; der Vorstand, welcher die Geschäftsführung der Genossenschaft besorgt; 2 Rechnungsrevisoren und 2 Milchfeker. Der Präsident (Hüttenmeister) und der Sekretär führen die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Kassier ist zugleich Vizepräsident und vertritt in Verhinderungsfällen den Präsidenten. Präsident ist: Johannes Stettler, Landwirth, am Stützi bei Deißwyl; Kassier und Vizepräsident: Johann Ritter, Wirth in Deißwyl; Sekretär ist: Fritz Balzi, Landwirth in Deißwyl. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Christian Stämpfli, Gemeindepräsident in Stettlen, und Samuel Mäder, Pächter in Deißwyl. Das Vermögen besteht aus den zur Käsefabrikation erforderlichen Geräthschaften, zu deren Erhaltung und Neuananschaffung von den Mitgliedern im Verhältniß der gelieferten Milch Beiträge bezogen werden. Im gleichen Verhältniß werden die Mitglieder Eigenthümer am Gesellschaftsvermögen. Reserve- oder Garantiefond besteht zur Zeit keiner. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen.

12. März. Die unter der Firma **Drahtseilbahn-Gesellschaft Marzili-Stadt Bern**, mit Sitz in Bern, im Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. 1885, pag. 113) hat unter'm 20. Februar 1886 an die bisher nicht besetzte Stelle eines Vizepräsidenten des Verwaltungsrathes gewählt: Samuel Salvisberg, Amtsnotar in Bern, welcher in Zukunft in Verhinderungsfällen am Platze des Präsidenten unterschreiben wird. Am Platze des zurücktretenden Sekretärs **H. Lutz** in Bern ist **H. Herzog**, Ingenieur

in Bern gewählt worden, welcher mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führt.

Bureau Burgdorf.

15. März. Der **Spar-Verein Burgdorf** (S. H. A. B. 1885, pag. 201) hat in seiner Sitzung der Generalversammlung vom 21. Februar 1886 als Sekretär auf eine Amtsdauer eines Jahres gewählt: Herrn E. Günter, Handelsmann in Burgdorf. Die Unterschrift des Hrn. A. Moor, als bisheriger Sekretär, ist erloschen.

Bureau Laufen.

15. März. Die Firma „A. Gisiger“ in Laufen (S. H. A. B. 1883, pag. 526) ist in Folge Verichts des Inhabers erloschen. Albert Gisiger, Viktors sel., Gerber, von Hauenstein, Kt. Solothurn, und Jakob Gubler von Lostorf, Kt. Solothurn, beide in Laufen wohnhaft, haben unter der Firma **Gisiger & Gubler** in Laufen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1886 begonnen hat. Beide Theilhaber sind zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma A. Gisiger. Natur des Geschäftes: Gerberei, Schuh- und Schäfte-Fabrikation und -Handlung.

Bureau de Neuveville.

13 mars. *La raison Stauffer fils*, à Neuveville, publiée le 7 mars 1883 dans la F. o. s. du c., page 246, a cessé d'exister déjà à partir du 1^{er} juin 1885, ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Porrentruy.

13 mars. Le chef de la maison **J. Chalverat fils**, à Cornol, est Joseph Chalverat fils, originaire de Courrendlin, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Laiterie en gros, spécialité de beurre.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1886. 11. März. Die Firma **Marie Schürmann** in Luzern (S. H. A. B. 1883, pag. 550) ist in Folge Wegzug von Luzern nach Ragatz erloschen.

11. März. E. Ritter-Egger, Bauunternehmer, von Lichtensteig (Kanton St. Gallen), wohnhaft in Biel, und J. Mandrino, Cementbauunternehmer, von Außersihl (Zürich), wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Ritter & Mandrino** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Februar 1886 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fundationsarbeiten des hiesigen Postgebäudes. Geschäftslokal: Bureau J. Mandrino hinter dem Theater.

11. März. Inhaberin der Firma **Frau Suter-Ineichen** in Luzern ist Frau Katharina Suter geb. Ineichen von Münster, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Wirthschaft zur «Fischerstube», am Mühlenplatz.

Kanton Schwyz — Canton de Schwyz — Cantone di Svitto

1886. 12. März. Unter der Firma **Floretspinnerei Gersau** betreibt die Berner Handelsbank in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 82) als Eigentümerin die in Gersau befindlichen Floretspinnereien seit 1. Mai 1885. Als technischer und kommerzieller Leiter ist bestellt Herr Ferdinand Ruch von Görwihl (Baden), in Gersau, welcher für das Unternehmen per procura zeichnet.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1886. 12. März. Die Firma **J. Baumgartner-Meier** in Cham (S. H. A. B. Nr. 67, vom 9. Mai 1883, pag. 335) ist in Folge Falliment des Inhabers erloschen.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1886. 13. März. Inhaberin der seit heute entstandenen Einzelfirma **Maria Aeby** in Giffers ist Maria Aeby, Frau des Johann Jakob Aeby, geborne Schwarz, von Rechthalten, in Giffers. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezialehandlung.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1886. 12. März. Inhaber der Firma **Emil Immler** in Basel ist Emil Immler-Störckle von und in Basel. Fabrikation und Handel in Möbeln und Bettwaaren. Schnabelgäßelein 19.

Baselland — Bâle-campagne — Basilea-Campagna

1886. 15. März. Inhaber der Firma **Giovanni Antognini fu Gius.** in Sissach ist Johann Baptist Antognini von Magadino, Tessin, wohnhaft in Sissach. Natur des Geschäftes: Käse- und Weinhandel und Kommission in italienischen Landesprodukten.

15. März. Die Firma **Joseph Wyler** in Liestal (publiziert im S. H. A. B. vom 7. Mai 1883, pag. 520) wird wegen Konkursöffnung über den Firmainhaber gestrichen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Galle

Bureau Rheineck (Bezirk Unterrheinthal).

1886. 12. März. Der bisherige Hauptagent der Lebensversicherungsgesellschaft **Concordia** in Köln für den Kanton St. Gallen „Jean Hertsch“, Kaufmann, bürgerl. von Tablat, wohnhaft in Rheineck (S. H. A. B. 29. September 1883, pag. 923), ist in Folge Resignation zurückgetreten.

Bureau St. Gallen.

11. März. In der Vertretung der **Ersparniss-Cassa der Stadt St. Gallen** ist insofern eine Aenderung eingetreten, als die ordentliche Bürgerversammlung der Ortsgemeinde St. Gallen vom 17. Mai 1885 zu Mitgliedern des Verwaltungsrathes an Stelle der eine Wiederwahl ablehnenden **Otto Hauser, Eduard Schlegel** und **Hermann Schlatter** wählte: D^r jur. Arthur Hoffmann, G. L. Tobler-Wild und August Scheitlin-Scheitlin in St. Gallen. (S. H. A. B. 1883, pag. 704.)

12. März. Die Firma **J. Webers Bazar** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 435, ertheilt Prokura an Eduard J. Winterhalter in Tablat.

Bureau Wattwil (Bezirk Neutoggenburg).

9. März. Die Verwaltungskommission der **Ersparniss-Anstalt Brunnadern** (S. H. A. B. 1884, pag. 58) hat die durch den Hinschied eines Mitgliedes, Hrn. J. Rud. Brunner, Vizepräsident, entstandene Lücke durch die Neuwahl des Hrn. J. A. Zillig in Brunnadern wieder ausgefüllt und sich alsdann neu konstituiert. Die Kommission besteht nunmehr aus den Herren J. A. Zillig, Präsident; Jos. Aerne, alt Gemeindammann, Vizepräsident, und Jb. Brunner, Gemeindammann, Kassier, sämmtliche drei in Brunnadern wohnhaft.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1886. 13. März. Die Aktiengesellschaft **Kurhaus Davos** in Davos (S. H. A. B. 1883, pag. 591 und 890) hat ihr Aktienkapital von vierhunderttausend Franken (Fr. 400,000) auf sechshunderttausend Franken (Fr. 600,000) erhöht und ihre Statuten anschließend an des schweizerische Obligationenrecht geändert. Der Sitz und Gerichtsstand der Gesellschaft bleibt Davos-Platz. Der Zweck der Gesellschaft ist: 1) Betrieb des unter dem Namen Kurhaus Davos in Davos-Platz bestehenden Etablissements und der jetzigen und allfälligen künftigen Dependenzen. 2) Betrieb eines Bankbureau's in Verbindung mit der Kuranstalt und Unterstützung aller Bestrebungen zur Hebung des Fremdenverkehrs. Die revidirten Gesellschaftsstatuten sind in der Generalversammlung vom 24. November 1885 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte. Das Gesellschaftskapital besteht aus Franken sechshunderttausend, eingetheilt in zweihundertvierzig Aktien von je zweitausendfünfhundert Franken. Die Aktien lauten auf den Namen. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch chargirte Briefe an die im Aktienbuche verzeichneten Personen. Die Vertretung der Gesellschaft nach Außen wird durch den Präsidenten und ein Mitglied des Verwaltungsrathes ausgeübt; dieselben führen Namens der Gesellschaft die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Verwaltungsrathes sind: 1) Herr Friedrich Riggenschuh-Stehlin von und wohnhaft in Basel, Präsident; 2) Herr Rathsherr Peter Jacob Bener-Caviezel von und wohnhaft in Chur, Vizepräsident; 3) Herr D^r Paul Lorenz von und wohnhaft in Chur; 4) Herr Willem Jan Holsboer von Zütphen (Holland), wohnhaft in Davos-Platz; 5) Herr D^r Eduard Kern von und wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Kurhaus Davos in Davos-Platz.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Zofingen.

1886. 12. März. Die Firma „Rötig & Husi“ in Murgenthal (S. H. A. B. 1883, pag. 663) ist in Folge Austritts des einen Gesellschafters **Heinrich Meissner von Schweidnitz (Schlesien)** erloschen. Inhaber der Firma **Husi & Roth** in Murgenthal sind Ulrich Husi von Wangen (Kt. Solothurn), bisheriger Prokurist der erloschenen Firma Rötig & Husi und Jakob Roth von Zetzwyli, bisheriger Gesellschafter, beide wohnhaft in Murgenthal. Die Kollektivgesellschaft nimmt ihren Anfang mit der Eintragung in das Handelsregister. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Rötig & Husi. Natur des Geschäftes: Lithographie und Steindruckerei.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1886. 13. März. Die Kollektivgesellschaft **Honer & Bartonicek** in Ermatingen (S. H. A. B. 1885, pag. 764) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird durch den bisherigen Gesellschafter als amtlich bestimmtem Liquidator, Carl Bartonicek besorgt.

13. März. Die Kollektivgesellschaft „Guhl & C^o“ in Steckborn (S. H. A. B. 1883, pag. 409) hat sich aufgelöst. Joh. Guhl von und in Steckborn und U. Guhl-Stapfer von Steckborn, wohnhaft in Frauenfeld, haben unter der Firma **Guhl & C^o** in Steckborn eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. März 1886 ihren Anfang genommen hat; Joh. Guhl ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, U. Guhl-Stapfer ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000, Franken fünftausend. Die neue Firma Guhl & C^o übernimmt Aktiva und Passiva der aufgelösten Firma Guhl & C^o. Natur des Geschäftes: Lack- und Firnißfabrikation.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Nyon.

1886. 12. mars. *La raison „L'Bertholet“*, à Nyon, inscrite le 14 mars 1883 (F. o. s. du c., page 331), est éteinte ensuite de décès du titulaire. La maison est continuée dès le 1^{er} mars 1886, sous la raison **H. Fauquex**, à Nyon, par Henri Fauquex, de Rieux, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Coiffeur, parfumerie, broserie et articles de toilette.

Bureau de Payerne.

10 mars. *La raison „Vve Zbinden-Ney“*, à Payerne, publiée dans la F. o. s. du c. le 14 mars 1883, page 283, est éteinte ensuite de la renonciation de la titulaire.

10 mars. *La raison „J. L. Chuard“*, à Corcelles près Payerne, publiée dans la F. o. s. du c. le 6 juin 1883, page 663, est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

11 mars. *La raison „Paul Brandt pharmacien“*, à Granges près Marnand, a été radiée d'office ensuite du départ du titulaire. Sa publication dans la F. o. s. du c. a eu lieu le 1^{er} mai 1883, page 503.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1886. 12. mars. Le chef de la maison **Jules Morel**, à Neuchâtel, est Jules Morel, des Hauts-Geneveys, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Courtage, agence de change et représentation commerciale. Bureaux: Rue de la Serre, n^o 2.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1886. 10. mars. Le chef de la maison **Dastugue**, à Genève, commencée le 1^{er} juillet 1885, est Louis Dieudonné Dastugue, de Tarbes (département Hautes-Pyrénées), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation de l'établissement fondé à Genève, au Quai du Léman, sous le titre: Kursal International de Genève. Bureaux: Au Quai du Léman.

10 mars. En conformité d'un extrait de procès-verbal notifié ce jour, l'assemblée générale des actionnaires de la société anonyme ayant pour titre **Société des Eaux de l'Arve** (F. o. s. du c. 1883, page 387), a, dans sa séance tenue au siège social à Genève, le 19 novembre 1884, appelé aux fonctions d'administrateurs, MM.: Théophile LeDouble, propriétaire, et William Demole, avocat, tous deux domiciliés à Genève. Les dites nominations faites la première pour remplacer le sieur Louis Brocher, décedé, la seconde pour porter à six le nombre de ses administrateurs. Le conseil d'administration demeure en conséquence composé de MM.: Daniel Colladon; David Lenoir; Théodore Audeoud; Antoine Martin; Théophile LeDouble et William Demole, tous domiciliés à Genève.

10 mars. Le chef de la maison **Ernest Humbert**, à Genève, commencée le 15 décembre 1885, est Ernest Charles Louis Humbert, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Agence de journaux et de publicité. Représentation spéciale de la maison Orell, Füssli & C^e, de Zurich. Bureau: 5, Rue Petitot.

10 mars. Les suivants: François Spinedi, de Monte (Tessin), et Pierre Grassi, de Genève, tous deux domiciliés à Genève (et anciens associés de la maison liquidée Spinedi, Grassi & Gargantini), ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Spinedi & Grassi**, une société en nom collectif qui a commencé le 2 octobre 1884 et qui a pour objet l'entreprise de travaux en ciment et carrelages. Bureaux: 10, Quai de la Poste.

10 mars. Sous la raison sociale **Société anonyme pour le filtrage des Eaux par le Système Pasteur** il est fondé, aux termes d'un acte reçu M^e Piguot et son collègue, notaires à Genève, en date du 10 février 1886, une société anonyme avec siège à Genève, ayant pour objet le filtrage des eaux par le système Pasteur ou autres procédés perfectionnés, et la fabrication des eaux gazeuses, soit eaux de soude, de seltz, limonades, eaux minérales, etc., etc. La société est conclue pour dix ans, à partir du 10 février 1886. Le capital social est fixé à soixante mille francs, divisés en six cents actions de cent francs chacune. Les actions seront au porteur dès que le cinquante pour cent sera versé conformément à la loi. Les convocations à l'assemblée générale, ainsi que les publications de la société seront portées à la connaissance des actionnaires par la voie de la Feuille des avis officiels du canton de Genève, ou par un autre journal du dit canton, au choix du conseil d'administration. La société est dirigée par un conseil d'administration composé de trois membres nommés par l'assemblée générale pour un an et rééligibles. La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux de ses administrateurs. Ces deux administrateurs obligent la société par leur signature collective. Les administrateurs de la société sont, pour la première période et conformément aux statuts, MM.: Jules Dupont-Buèche, négociant; Denis Monnier, professeur de chimie, tous deux domiciliés à Genève, et Louis Troll, sans profession, domicilié Route de Frontenex, près Genève. Bureaux: A Genève, Rue Gutenberg.

11 mars. La succursale que la maison intitulée **Librairie Générale Delachaux & Niestlé**, à Neuchâtel, avait fondée à Genève, le 15 juin 1885, sous la raison sociale „Delachaux & Niestlé“ (F. o. s. du c. de 1885, page 667), a cessé d'exister ensuite de la cession de cet établissement à la société ci-après constituée. Les suivants: Emile Gauchat, de Lignières (Neuchâtel), domicilié à Genève, et Albert Henri Louis Robert, du Locle et des Planchettes (Neuchâtel), domicilié actuellement à Neuchâtel (ville), ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Gauchat & Robert**, une société en nom collectif qui commencera le 15 mars 1886, et qui aura pour objet la reprise de la suite des affaires, ainsi que de l'actif et du passif de la succursale sus-mentionnée, 13, Rue du Rhône, anciens locaux Desrois. En vertu de convention expresse, la reprise de l'actif et du passif de cette succursale est stipulée à dater du 15 juin 1885.

11 mars. Les suivants: Louis Emery, de Salon près de Marseille, domicilié à Carouge, et Arnold Münch, domicilié aux Eaux-Vives (déjà inscrit comme associé de la maison A. Févat aîné & A. Münch, à Genève), ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Emery & C^e**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1886, et qui aura pour objet la fabrication et le commerce des biscuits méridionaux. L'associé Arnold Münch aura seul la gestion et la signature sociale de la maison. Son bureau est actuellement 8, Rue de Lausanne. Local de fabrication: A Carouge, Rue Saint-Victor.

12 mars. Le chef de la maison **Ernest Peschier**, à Genève, commencée le 1^{er} mars 1886, est Ernest Louis Peschier, de Genève, y domicilié. Genre d'industrie: Achats, ventes et réparations de vélocipèdes. Bureau et magasins: 20, Cours de Rive.

12 mars. La société en nom collectif „Lossier Frères“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 164), est dissoute ensuite du décès de l'associé Pierre Lossier, survenu le 26 décembre 1885. L'associé Ami Lossier, domicilié à Genève, reste à dater du 31 décembre dernier, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul à Genève sous la raison **Ami Lossier**. Genre d'industrie: Fabrication de boîtes de montres. Bureau et ateliers: 4, Quai du Seujet.

12 mars. Le chef de la maison **Veuve Richard née Chapel**, à Genève, est M^{me} veuve Marie Richard née Chapel, de Pont-du-Château (département Puy-de-Dôme), domiciliée à Genève. Genre de commerce: Meubles et objets d'occasion. Magasin: 4, Rue des Grottes.

12 mars. En conformité d'extraits de procès-verbaux en dates des 21 juillet et 26 décembre 1885, les modifications ci-après ont été apportées au conseil d'administration de la société anonyme, ayant son siège à Genève et pour titre **Société Anonyme du Journal de Genève** (F. o. s. du c. de 1883, page 684). Suivant le premier de ces procès-verbaux, le susdit conseil a appelé aux fonctions de directeur-gérant de la société, le sieur Marc Debrüt, domicilié à Genève. Le nouveau titulaire remplace en cette qualité le sieur Jacques Adert, démissionnaire. D'après le second, le conseil arrête de désigner le sieur Edouard Odier, président (déjà inscrit comme membre du conseil), et le sieur Emile Boissier (élu en assemblée générale du 31 mars 1885, membre du conseil, dont il est actuellement secrétaire), aux fins de signer tous actes, traités et conventions à passer au nom de la société sus-mentionnée. Tous deux sont domiciliés à Genève. Le sieur Emile Boissier remplace comme membre du conseil le sieur Emile Humbert, démissionnaire.

12 mars. La raison „Louis Risse“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 387), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire et en date du 1^{er} mars 1886. La maison est continuée à Genève, dès cette date, et sous la raison **J. Mottaz**, par le sieur Marie Joseph Mottaz, de Saint-Julien (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Banque et es-compte. Bureau: 18, Boulevard de Plainpalais.

12 mars. La procuration que la maison **Marlin**, commerce de vins en gros, à Genève, succursale de la maison du même nom à Joué-les-Tours (F. o. s. du c. de 1883, page 788), avait conférée au sieur **Edmond Marlin fils**, cesse d'exercer ses effets dès le 9 mars 1886, ensuite du départ du titulaire de cette procuration. La maison Marlin a, dès la même date, conféré de nouveau le pouvoir de signer au nom de cette maison à l'ancien fondé de procuration, **Albert Aristide Gougé**, domicilié à Genève.

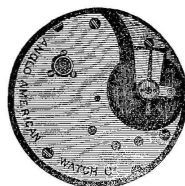
Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken. Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 13 mars 1886, à quatre heures après-midi.

No 1549.

Léon Sichel, négociant,
Chaux-de-Fonds.

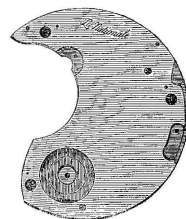


Mouvements de montres.

Le 15 mars 1886, à deux heures après-midi.

No 1550.

Verdan & Renfer, fabricants,
Lyss et Bienne.



Mouvements de montres $\frac{3}{4}$ platine.

Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Enregistrement effectué par le Bureau fédéral:

Le 16 mars 1886, à onze heures avant-midi.

No 3.

Aktiebolaget Separator,
Stockholm.



Un appareil dit: „De Laval Separator“.

Stelle-Ausschreibung.

Revisor bei der Direktion des VI. Zollgebietes in Genf. Anmeldung bis zum 31. März an die Zolldirektion in Genf.

Bern, 12. März 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

Mise au concours.

Réviseur à la direction du VI^e arrondissement des péages à Genève. S'adresser, d'ici au 31 mars, à la direction des péages fédéraux à Genève.

Berne, le 12 mars 1886.

Direction générale des péages.

I. Monatsbilanz 1886 der Schweizerischen

vom 31.

I^{er} Bilan mensuel de 1886 des banques

du 31

Aktiven

| N ^o | Firma — Raison sociale | Kassa — Caisse | | | | | | Disponibles Guthaben — Créances à vue | | | | | | Wechselsforderungen | | | | | |
|----------------|---|---------------------------------------|-----|---|-----|-------------------------------------|-----|---------------------------------------|-----|-----------------------|-----|-----------------------|-----|---------------------------------|-----|-------------------------|-----|--------------------------------------|-----|
| | | Gesetzliches Metallgeld ¹⁾ | | Noten anderer Schweizerischer Emissionsbanken | | Uebrige Kassabestände ²⁾ | | Schweizerische Emissions-Banken | | Korrespond.-Debitoren | | Diverse ³⁾ | | Schweizer-Wechsel ⁴⁾ | | Wechsel auf das Ausland | | Wechsel mit Faustpfand ⁵⁾ | |
| | | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. |
| 1 | St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen | 3,744,974 | 15 | 398,100 | | 75,903 | 44 | 33,407 | 36 | 374,983 | 32 | — | — | 4,965,708 | 42 | 517,332 | 35 | 2,191,629 | 60 |
| 2 | Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal | 674,990 | — | 50,100 | | 8,284 | 10 | 25,500 | 38 | 233,686 | 81 | — | — | 1,665,568 | 25 | 195,675 | 71 | 861,894 | 85 |
| 3 | Kantonalbank von Bern, Bern | 5,898,885 | — | 1,181,950 | | 121,572 | 18 | 19,159 | 69 | 1,599,053 | 60 | — | — | 12,065,859 | 75 | 3,749,448 | 63 | 213,306 | 65 |
| 4 | Banca cantonale ticinese, Bellinzona | 952,187 | 40 | 56,850 | | 210,094 | 68 | 332,441 | 68 | 6,858,918 | 08 | — | — | 2,617,886 | 65 | 3,841,551 | 91 | — | — |
| 5 | Bank in St. Gallen, St. Gallen | 3,877,838 | 48 | 213,850 | | 2,492 | 70 | 94,132 | 78 | 225,283 | 56 | — | — | 4,175,360 | 56 | 1,555,408 | 18 | 3,153,954 | — |
| 6 | Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer | 214,860 | — | 30,850 | | 2,654 | 04 | 5,753 | 30 | 37,962 | 43 | 6,648 | 90 | 1,023,337 | 37 | — | — | 57,783 | — |
| 7 | Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden | 699,934 | 35 | 247,500 | | 3,115 | 12 | 55,029 | 35 | 124,984 | 48 | — | — | 1,356,526 | 13 | — | — | 854,800 | — |
| 8 | Aargauische Bank, Aarau | 1,810,491 | 44 | 401,350 | | 75,910 | 40 | 142,467 | 46 | 223,586 | 43 | — | — | 3,311,978 | 36 | 884,686 | 58 | 742,789 | 25 |
| 9 | Toggenburger Bank, Lichtensteig | 517,158 | 43 | 210,350 | | 55,517 | 48 | 149,305 | 29 | 2,742,129 | 86 | — | — | 2,327,714 | 37 | 585,708 | 85 | 273,836 | 55 |
| 10 | Banca della Svizzera italiana, Lugano | 960,972 | 60 | 9,150 | | 85,252 | 79 | 57,119 | 91 | 1,129,755 | 54 | — | — | 1,481,879 | 75 | 1,011,048 | 07 | 42,900 | — |
| 11 | Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld | 572,590 | — | 129,250 | | 2,469 | 40 | 184,693 | 05 | 1,026,449 | 25 | — | — | 2,274,179 | 50 | — | — | 360,374 | 25 |
| 12 | Graubündner Kantonalbank, Chur | 1,536,216 | 30 | 63,100 | | 9,778 | 38 | 57,789 | 21 | 465,816 | 04 | 12,836 | 85 | 8,140,199 | 42 | 936,832 | 07 | 142,000 | — |
| 13 | Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern | 1,075,710 | — | 176,900 | | 15,831 | 61 | 2,400 | — | 314,694 | 40 | — | — | 251,000 | — | 5,048,976 | 23 | — | — |
| 14 | Banque du commerce, Genève | 8,568,824 | 25 | 320,100 | | 12,782 | 50 | 872,439 | 85 | 556,769 | 40 | 143,795 | 25 | 10,793,701 | 05 | — | — | 5,423,900 | — |
| 15 | Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau | 1,245,522 | 16 | 132,400 | | 2,430 | 77 | 145,572 | 26 | 98,653 | 54 | — | — | 1,503,811 | 11 | 339,103 | 70 | — | — |
| 16 | Bank in Zürich, Zürich | 3,065,185 | 63 | 894,650 | | 7,421 | 76 | 202,691 | 70 | 2,665 | 55 | — | — | 5,588,890 | 78 | 188,184 | 51 | 4,592,542 | 15 |
| 17 | Bank in Basel, Basel | 4,620,137 | 60 | 976,200 | | 2,986 | 06 | 912,590 | 72 | 176,813 | 66 | — | — | 7,496,972 | 77 | 914,330 | 96 | 5,533,288 | 32 |
| 18 | Bank in Luzern, Luzern | 1,775,606 | 68 | 155,600 | | 13,444 | 73 | 5,442 | 45 | 277,556 | 99 | — | — | 962,549 | 04 | 1,075,443 | 34 | 2,805,743 | 51 |
| 19 | Banque de Genève, Genève | 2,051,255 | 45 | 406,900 | | 16,401 | 10 | 270,291 | 10 | 31,003 | 50 | 27,091 | 50 | 8,855,125 | 45 | 225,225 | 05 | 1,133,258 | 20 |
| 20 | Crédit Gruyérien, Bulle | 183,995 | — | 83,350 | | 19,169 | 22 | 37,384 | 50 | 80,777 | 45 | — | — | 857,731 | 02 | — | — | 22,394 | 65 |
| 21 | Zürcher Kantonalbank, Zürich | 7,987,070 | 44 | 515,670 | | 151,706 | 99 | 1,284,715 | 45 | 6,589,359 | 33 | — | — | 19,165,253 | 28 | 4,545,469 | 90 | — | — |
| 22 | Bank in Schaffhausen, Schaffhausen | 678,288 | 19 | 13,450 | | 35,850 | 52 | 16,566 | 05 | 523,477 | 96 | — | — | 1,094,343 | 26 | 1,365,089 | 20 | 789,641 | 70 |
| 23 | Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg | 592,195 | — | 116,600 | | 4,566 | 40 | 36,316 | 42 | 208,318 | 08 | — | — | 2,832,241 | 69 | 29,190 | 11 | 437,615 | 80 |
| 24 | Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg | 668,510 | — | 56,050 | | 5,354 | 93 | 81,494 | 55 | 710,144 | 61 | — | — | 2,186,303 | 90 | — | — | 390,403 | 25 |
| 25 | Banque cantonale vaudoise, Lausanne | 4,397,835 | 63 | 618,500 | | 206,885 | 79 | 623,626 | 46 | 2,665,414 | 61 | — | — | 29,729,047 | 23 | 5,497,448 | 86 | 2,137,931 | 85 |
| 26 | Ersparnikasse des Kantons Uri, Altorf | 211,875 | — | 13,800 | | 530 | 26 | 885,178 | — | — | — | 4,295 | 99 | 7,184 | 72 | — | — | — | — |
| 27 | Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans | 214,235 | — | 6,150 | | 754 | 61 | 7,147 | 05 | 102,235 | 08 | — | — | 2,559 | 80 | — | — | — | — |
| 28 | Banque populaire de la Gruyère, Bulle | 129,215 | — | 18,500 | | 1,808 | 15 | 32,000 | 05 | 29,343 | 64 | — | — | 804,953 | 26 | — | — | 112,174 | 70 |
| 29 | Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel | 1,859,720 | — | 335,700 | | 49,726 | 92 | 70,921 | 33 | 1,259,077 | 75 | 5,808 | 02 | 2,939,451 | 21 | 329,656 | 18 | 222,865 | — |
| 30 | Banq. commerc. neuchâteloise, Neuchâtel | 2,021,326 | 52 | 852,000 | | 7,893 | 49 | 287,381 | 15 | 1,166,011 | 32 | 848,953 | 93 | 6,263,829 | 30 | 536,309 | 65 | 177,964 | 75 |
| 31 | Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen | 510,797 | 05 | 89,850 | | 27,190 | 62 | 122,274 | 93 | 155,911 | 37 | 65,781 | 93 | 995,188 | 73 | 641,890 | 30 | 281,323 | 05 |
| 32 | Glarner Kantonalbank, Glarus | 868,350 | — | 128,250 | | 7,893 | 35 | 239,360 | 68 | 1,636,661 | 64 | — | — | 347,536 | 99 | 589,599 | 65 | — | — |
| 33 | Solothurner Kantonalbank, Solothurn | 1,602,442 | 38 | 123,900 | | 41,761 | 20 | 88,950 | 92 | 585,988 | 65 | 57 | 45 | 5,078,761 | 59 | 1,633,966 | 59 | 1,942,950 | 83 |
| | | 65,288,695 | 03 | 9,015,920 | | 1,810,440 | 69 | 7,581,805 | 08 | 32,213,487 | 93 | 1,115,269 | 82 | 153,169,701 | 27 | 36,217,576 | 58 | 35,439,265 | 41 |

Fr. 75,615,055. 72.

Fr. 40,910,562. 83.

Fr. 224,826,543. 26.

¹⁾ Incl. Depositum bei der Centralstelle. ²⁾ Noten nicht gesetzlich autorisierter Banken, fremde Münzen u. Noten etc. ³⁾ Incl. ausstehende Platzwechsel u. Schuldscheine. ⁴⁾ Compris l'avoir au bureau central. ⁵⁾ Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. ⁶⁾ Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

| N ^o | Firma — Raison sociale | Noten-Zirkulation Billets en circulation | Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue | | | | | | | | | | Wechselschulden | | | | | |
|----------------|---|---|--|--------|---|---------|--|-----------|---|-----------|---|---------|---|---------|---|-----------|--|--|
| | | | Giro- und Checks-Conti Comptes de virements et de chèques | | Depositen und Kassascheine Bons de caisse et de dépôts | | Schweizerische Emissionsbanken Banques d'émission suisses | | Korrespondent-Kreditoren Correspondants créanciers | | Conto-Corrent-Kreditoren ⁷⁾ Comptes courants créanciers ⁷⁾ | | Diverse ⁸⁾ Divers ⁸⁾ | | Eigenwechsel Billets à ordre à terme | | Tratten und Acceptationen Traites et acceptations | |
| | | | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | | |
| 1 | St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen | 7,879,600 | — | — | — | 252,395 | 06 | 71,589 | 08 | 672,612 | 80 | — | — | — | — | 468,700 | — | |
| 2 | Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal | 1,492,000 | — | — | — | 26,006 | 97 | 67,465 | 20 | — | — | — | — | — | — | 17,401 | 60 | |
| 3 | Kantonalbank von Bern, Bern | 9,368,845 | 815,930 | 14 | — | 554,065 | — | 566,717 | 16 | 8,144,173 | 54 | — | — | — | — | 25,986 | 09 | |
| 4 | Banca cantonale ticinese, Bellinzona | 1,957,400 | — | — | — | 48,913 | 22 | 2,467,197 | 76 | 2,441,354 | 37 | 13,627 | — | — | — | — | — | |
| 5 | Bank in St. Gallen, St. Gallen | 7,875,050 | — | — | — | 166,627 | 45 | 500,113 | 61 | 770,179 | 45 | 9,020 | — | — | — | 469,900 | — | |
| 6 | Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer | 499,850 | 108,317 | 33 | — | 394 | 75 | 8,228 | 07 | 39,070 | 41 | 478 | 50 | — | — | — | — | |
| 7 | Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden | 1,457,550 | — | — | — | 9,323 | 03 | 51,765 | 07 | — | — | — | — | — | — | 11,641 | 85 | |
| 8 | Aargauische Bank, Aarau | 3,938,300 | — | — | 644,388 | 51 | 27,648 | 65 | 18,729 | 53 | 3,653,172 | 44 | — | — | — | — | — | |
| 9 | Toggenburger Bank, Lichtensteig | 958,000 | — | — | 115,480 | 45 | 33,461 | 42 | 2,430,996 | 42 | 2,858,961 | 31 | 1,055 | 40 | — | 2,311,637 | 13 | |
| 10 | Banca della Svizzera italiana, Lugano | 1,994,850 | — | — | — | 28,967 | 33 | 160,471 | 69 | 659,145 | 61 | 10,674 | 01 | — | — | 578,713 | 85 | |
| 11 | Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld | 998,000 | — | — | 4,800 | — | 39,591 | 55 | 710,064 | 05 | 1,768,964 | 90 | 183,988 | 35 | — | 34,438 | 95 | |
| 12 | Graubündner Kantonalbank, Chur | 2,989,510 | — | — | — | 48,185 | 70 | 163,645 | 72 | 3,484,381 | 80 | 48,891 | 47 | — | — | — | — | |
| 13 | Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern | 1,991,850 | — | 64,396 | 47 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |
| 14 | Banque du commerce, Genève | 17,451,950 | 2,785,748 | 40 | — | 206,778 | 70 | — | — | — | — | — | — | 10,425 | — | — | — | |
| 15 | Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau | 2,976,500 | — | — | — | 11,936 | 83 | 15,499 | 25 | 1,231,457 | 86 | — | — | — | — | 18,097 | 35 | |
| 16 | Bank in Zürich, Zürich | 4,931,050 | 2,049,281 | 65 | — | 146,768 | 05 | 463,366 | 83 | — | — | 52,138 | 90 | 200,000 | — | — | — | |
| 17 | Bank in Basel, Basel | 10,718,300 | 2,878,884 | 19 | — | 443,247 | 56 | 35,457 | 45 | 575,421 | 96 | — | — | — | — | — | — | |
| 18 | Bank in Luzern, Luzern | 3,478,750 | 582,139 | 98 | — | 234,875 | 96 | 249,683 | 68 | — | — | 268,635 | 46 | — | — | 280,000 | — | |
| 19 | Banque de Genève, Genève | 4,843,410 | 420,446 | 60 | — | 20,981 | 80 | 360,672 | — | — | — | 13,034 | — | — | — | — | — | |
| 20 | Crédit Gruyérien, Bulle | 294,900 | — | — | — | 6,143 | 30 | 87,358 | 35 | 1,314,707 | 09 | 20,800 | — | — | — | — | — | |
| 21 | Zürcher Kantonalbank, Zürich | 13,013,500 | 6,529,286 | 54 | 2,632,600 | 16 | 1,416,542 | 48 | 5,904,367 | 67 | 8,670,903 | 55 | — | — | — | 1,696,059 | 60 | |
| 22 | Bank in Schaffhausen, Schaffhausen | 1,482,950 | 60,330 | 39</ | | | | | | | | | | | | | | |

Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten)

Januar 1886.

d'émission suisses (y compris les succursales)

janvier 1886.

Actif

| Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme | | | | | | | | | | Feste Anlagen — Placements fixes | | | | | | Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital | | Total | N° | | |
|---|-----|---|-----|--------------------|-----|------------|-----|------------|-----|----------------------------------|-----|-------------|-----|---------------------|-----|--|-----|-------------|-----|----|---|
| Conto-Corrent-Debitoren | | Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit | | Hypothekar-anlagen | | Effekten | | Diverse *) | | Mobilien und Immobilien | | Kommanditen | | Gesellschafts-Conti | | Capital non versé de dotation et sur actions | | | | | |
| Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | | |
| 1,942,611 | 67 | 207,930 | — | 19,801,117 | 53 | 2,391,325 | — | — | — | 319,314 | 50 | — | — | 575,177 | 36 | — | — | 37,532,534 | 70 | 1 | |
| 369,405 | 92 | 1,984,908 | 50 | 21,770,339 | 40 | 902,850 | — | — | — | 131,090 | — | — | — | 870,326 | 94 | — | — | 29,747,530 | 84 | 2 | |
| 5,257,979 | 30 | 255,613 | 30 | 75,992 | 94 | 4,637,805 | — | — | — | 1,043,085 | — | — | — | 195,674 | 92 | — | — | 36,514,885 | 99 | 3 | |
| 618,370 | 20 | — | — | 100,000 | — | 3,193,024 | 98 | — | — | 70,900 | — | — | — | 189,680 | 69 | — | — | 19,035,006 | 27 | 4 | |
| 681,533 | 39 | 82,676 | 70 | 376,167 | 65 | 614,265 | 05 | — | — | 66,150 | — | 566,500 | — | 1,108 | 69 | — | — | 15,666,721 | 74 | 5 | |
| 288,059 | 54 | — | — | 74,905 | 26 | 616,464 | 75 | — | — | 49,596 | 51 | — | — | 8,564 | 98 | 210,000 | — | 2,633,431 | 08 | 6 | |
| 881,115 | 30 | 1,374,210 | 85 | 29,763,731 | 59 | 1,087,420 | 40 | — | — | 2,079 | 65 | — | — | 724,654 | 82 | 400,000 | — | 28,580,132 | 04 | 7 | |
| 4,162,515 | 36 | 806,720 | 77 | 20,774,730 | 06 | 4,574,703 | 70 | — | — | 445,153 | 66 | — | — | 339,225 | 22 | — | — | 38,696,363 | 69 | 8 | |
| 7,683,724 | 10 | 2,505,197 | — | 4,462,877 | 56 | 749,818 | 65 | — | — | 405,894 | 05 | — | — | 2,169 | 92 | 266,000 | — | 22,937,402 | 11 | 9 | |
| 1,260,927 | 98 | — | — | — | — | 4,045,259 | 10 | 765 | 80 | 103,000 | — | 876,624 | 70 | 53,935 | 79 | 1,000,000 | — | 12,121,592 | 03 | 10 | |
| 1,096,493 | 35 | 1,745,274 | 25 | 25,798,738 | 50 | 2,182,047 | 50 | — | — | 84,060 | 70 | — | — | 770,845 | 90 | — | — | 36,252,482 | 65 | 11 | |
| 3,014,449 | 57 | 1,400,908 | 65 | 13,231,215 | 06 | 1,510,766 | 35 | — | — | 151,505 | 66 | — | — | 408,611 | 66 | — | — | 31,682,020 | 22 | 12 | |
| 2,665,877 | 68 | 17,313,497 | 59 | 2,272,917 | 69 | 7,642,769 | — | — | — | 140,765 | 66 | — | — | 936,494 | 87 | — | — | 37,857,834 | 73 | 13 | |
| — | — | — | — | 190,000 | — | 4,741,926 | 05 | — | — | 366,000 | — | — | — | 17,587 | 10 | — | — | 32,007,825 | 45 | 14 | |
| 835,731 | 75 | 5,339,637 | 95 | 1,292,232 | 80 | 44,563 | 95 | — | — | 3,000 | — | — | — | 3,179 | 10 | — | — | 10,985,839 | 09 | 15 | |
| 1,240,488 | 60 | — | — | — | — | 224,014 | 65 | 1,007 | 60 | 350,000 | — | — | — | 13,057 | 15 | — | — | 16,370,730 | 08 | 16 | |
| 260,060 | 47 | 50,000 | — | — | — | 2,306,077 | 45 | — | — | 204,102 | 50 | — | — | 47,746 | 56 | 10,000,000 | — | 33,501,666 | 99 | 17 | |
| 2,505,810 | 61 | 2,824,403 | 10 | 2,864,261 | 84 | 3,965,287 | 32 | 33,561 | 40 | 1,711,758 | 56 | — | — | 6,351 | 98 | 4,000,000 | — | 24,982,821 | 88 | 18 | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 27,948 | 45 | 268,394 | — | — | — | 3,806 | 05 | — | — | 13,316,699 | 85 | 19 | |
| 1,802,291 | 96 | 25,000 | — | 7,175 | 52 | 244,491 | 55 | — | — | — | — | — | — | 14,130 | 30 | — | — | 3,377,891 | 17 | 20 | |
| 7,976,091 | 71 | 14,126,265 | 50 | 71,543,012 | 38 | — | — | — | — | 1,161,652 | 63 | 121,193 | 40 | 1,508,681 | 45 | — | — | 136,676,142 | 46 | 21 | |
| 2,044,172 | 21 | 1,330,704 | 55 | 952,186 | 74 | 1,983,632 | 88 | — | — | 17,437 | 40 | — | — | 360,575 | 91 | — | — | 17,235,416 | 57 | 23 | |
| 2,103,631 | 55 | 12,000 | — | 603,593 | 86 | 1,967,205 | 75 | — | — | 15,026 | 49 | — | — | 4,314 | 60 | — | — | 8,962,815 | 25 | 24 | |
| 607,669 | 30 | 37,442 | 12 | 1,491,398 | 27 | 5,625,658 | 15 | — | — | 390,463 | 33 | — | — | 445,305 | — | — | — | 12,699,097 | 41 | 25 | |
| 8,125,085 | 27 | 4,392,379 | 15 | 2,841,642 | 94 | 10,680,601 | 54 | 57,189 | 65 | 1,119,661 | 55 | — | — | 349,814 | 23 | — | — | 73,443,064 | 76 | 26 | |
| 1,716,182 | 14 | — | — | 3,070,208 | 91 | 1,622,507 | — | — | — | 26,977 | 35 | — | — | 20,829 | 19 | — | — | 7,579,568 | 56 | 27 | |
| 190,040 | 35 | 135,094 | 80 | 1,008,178 | 95 | 601,765 | 27 | — | — | — | — | — | — | 718 | 76 | — | — | 2,268,909 | 17 | 28 | |
| 437,925 | 30 | — | — | 28,999 | 32 | 221,970 | 75 | — | — | 1,400 | — | — | — | 2,500 | 42 | — | — | 1,839,890 | 59 | 29 | |
| 1,536,460 | 91 | 213,264 | — | 4,927,484 | 15 | 791,094 | 70 | 120,372 | 76 | 14,894 | 85 | — | — | 252,704 | 79 | — | — | 14,429,202 | 57 | 30 | |
| 300,999 | 12 | — | — | 2,252,715 | 40 | 52,657 | 55 | — | — | 174,900 | — | — | — | 15,415 | 40 | — | — | 15,498,362 | 58 | 31 | |
| 322,067 | 66 | 219,635 | 81 | 2,696,865 | 30 | 760,288 | 24 | — | — | 4,125 | — | — | — | 279,741 | 14 | — | — | 7,072,931 | 18 | 32 | |
| 1,011,299 | 71 | 1,882,848 | 50 | 6,088,053 | 69 | 3,053,705 | 05 | — | — | 60,100 | — | — | — | 58,261 | 15 | — | — | 15,961,945 | 41 | 33 | |
| 1,537,989 | 03 | 2,267,262 | 04 | 25,033,991 | 33 | 6,103,812 | 26 | 2,933,742 | 51 | 849,463 | 07 | — | — | 629,988 | 61 | — | — | 49,864,118 | 45 | 34 | |
| 64,405,122 | 01 | 60,522,915 | 43 | 254,147,069 | 24 | 81,345,837 | 43 | 2,627,245 | 72 | 9,750,967 | 12 | 1,564,318 | 10 | 9,111,240 | 65 | 15,876,000 | — | — | — | — | — |

Fr. 463,048,189. 83.

Fr. 20,426,525. 87.

*) Incl. Wechsel zum Incasso. **) Incl. Warrants u. basellandsch. Gantrödel. ***) Incl. Liquidationen u. Restanzen.

*) Compris les effets à l'encaissement. **) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. ***) Compris liquidations et soldes.

Aktiven
Actif

840,702,877

51

Passif

| Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme | | | | | | | | | | Eigene Gelder — Fonds propres | | | | Dotations- und Aktienkapital Capital actions et de dotation | | | | Total | N° | |
|---|-----|-------------------|-----|---------------------------------|-----|----------------|-----|------------|-----|-------------------------------|-----|---------------------|-----|---|-----|------------|-----|------------|-----|----|
| Conto-Corrent-Kreditoren | | Sparkassaeinlagen | | Depositscheine und Obligationen | | Feste Anleihen | | Diverse *) | | Reservefonds | | Gesellschafts-Conti | | Einbezahlt | | Ausstehend | | | | |
| Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | |
| 1,591,051 | 12 | 14,575,749 | 37 | 4,764,920 | 60 | — | — | — | — | 771,482 | 39 | 484,434 | 28 | 6,000,000 | — | — | — | 37,532,534 | 70 | 1 |
| 785,765 | 35 | 2,831,334 | — | 20,283,750 | — | — | — | — | — | 650,312 | 95 | 593,494 | 77 | 3,000,000 | — | — | — | 29,747,530 | 84 | 2 |
| 515,020 | 45 | 6,265,440 | 34 | 3,953,628 | 90 | — | — | 18,430 | — | — | — | 805,739 | 06 | 10,000,000 | — | — | — | 36,514,885 | 99 | 3 |
| 85,956 | 60 | — | — | 60,538 | 95 | — | — | — | — | 800,000 | — | 72,424 | 23 | 1,000,000 | — | — | — | 19,035,006 | 27 | 4 |
| 399,640 | 17 | 126,794 | 12 | 369,903 | 60 | — | — | — | — | 900,000 | — | 221,033 | 35 | 4,500,000 | — | — | — | 15,666,721 | 74 | 5 |
| 2,675,904 | 42 | 4,217,094 | 97 | 16,179,981 | 65 | — | — | — | — | 138,000 | — | 50,289 | 68 | 790,000 | — | 210,000 | — | 2,633,431 | 08 | 6 |
| 449,136 | 05 | 3,293,355 | 23 | 19,328,500 | — | — | — | — | — | 496,668 | 05 | 695,459 | 98 | 2,600,000 | — | 400,000 | — | 28,580,132 | 04 | 7 |
| — | — | 4,461,065 | 23 | 5,825,226 | 05 | — | — | — | — | 476,045 | — | 7,393 | 70 | 6,000,000 | — | — | — | 38,696,363 | 69 | 8 |
| 520,410 | 05 | 3,411,992 | 12 | 2,058,442 | 08 | — | — | 458,080 | — | 450,000 | — | 247,925 | 29 | 2,734,000 | — | — | — | 22,937,402 | 11 | 9 |
| 1,470,479 | 30 | 5,017,034 | 70 | 18,928,101 | 45 | — | — | — | — | 790,000 | — | 307,019 | 40 | 3,000,000 | — | 1,000,000 | — | 12,121,592 | 03 | 10 |
| — | — | 10,273,158 | 05 | 10,799,950 | — | — | — | — | — | 862,095 | — | 430,202 | 48 | 2,000,000 | — | — | — | 36,252,482 | 65 | 11 |
| — | — | 32,390,894 | 99 | 143,500 | — | 1,000,000 | — | — | — | 770,000 | — | 379,817 | 50 | 1,000,000 | — | — | — | 31,082,020 | 22 | 12 |
| — | — | 70,220 | 65 | 556,210 | — | — | — | — | — | 488,510 | — | 179,989 | 60 | 10,000,000 | — | — | — | 37,857,834 | 73 | 13 |
| — | — | 3,022,887 | 80 | 1,594,326 | 92 | — | — | — | — | 96,987 | 68 | 78,145 | 40 | 2,000,000 | — | — | — | 32,007,825 | 45 | 14 |
| 1,842,007 | 03 | — | — | 1,907,700 | — | — | — | — | — | 510,000 | — | 96,572 | 47 | 6,000,000 | — | — | — | 10,985,839 | 09 | 15 |
| 2,052,153 | 41 | — | — | — | — | — | — | — | — | 846,873 | 67 | 161,475 | 13 | 6,000,000 | — | 10,000,000 | — | 16,370,730 | 08 | 16 |
| — | — | 2,029,450 | 95 | 3,834,890 | 45 | 5,346,000 | — | 454,294 | 84 | 151,500 | — | 49,898 | 05 | 4,000,000 | — | 4,000,000 | — | 33,501,666 | 99 | 17 |
| — | — | — | — | 1,014,765 | 91 | — | — | — | — | 349,006 | | | | | | | | | | |

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 13. März 1886.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 13 mars 1886.

| Nr. | Firma Raison sociale | Noten — Billets | | Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central | | | | Noten anderer schweiz. Emissionsbanken. | | Uebrigste Kassabestände | | Total | |
|-----|--|-----------------|-----------------|--|------------|---|--|---|-----|-------------------------|-----|-------|-----|
| | | Emission | Circulation | Gesetzliche Notendesk. 40 o/o der Zirkulation. Couverture légale des billets de la circulation. | | Frei verfügbarer Theil. Partie disponible. | Billets d'autres banques d'émission suisses. | Autres valeurs en caisse | Fr. | Ct. | Fr. | Ct. | |
| | | | | Fr. | Ct. | | | | | | | | Fr. |
| 1 | St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen | 8,000,000 | 7,827,350 | 3,180,940 | 564,995 | — | 826,800 | 79,068 | — | 4,601,803 | — | | |
| 2 | Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal | 1,500,000 | 1,499,950 | 599,980 | 79,350 | — | 31,550 | 7,493 | 85 | 718,373 | 85 | | |
| 3 | Kantonalbank von Bern, Bern | 10,000,000 | 9,422,100 | 3,768,840 | 1,584,310 | — | 822,850 | 54,968 | 33 | 6,230,968 | 33 | | |
| 4 | Banca cantonale ticinese, Bellinzona | 2,000,000 | 1,975,900 | 790,360 | 123,536 | 45 | 29,200 | 191,795 | 42 | 1,184,891 | 87 | | |
| 5 | Bank in St. Gallen, St. Gallen | 8,000,000 | 7,213,350 | 2,885,340 | 992,324 | 53 | 700,360 | 975 | 12 | 4,578,999 | 65 | | |
| 6 | Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer | 500,000 | 499,700 | 199,880 | 12,875 | — | 44,650 | 3,733 | 68 | 261,138 | 68 | | |
| 7 | Thurg. Kantonalbank, Weinfelden | 1,500,000 | 1,411,350 | 564,540 | 153,998 | 35 | 28,250 | 5,033 | 72 | 751,822 | 07 | | |
| 8 | Aargauische Bank, Aarau | 4,000,000 | 3,780,700 | 1,512,800 | 361,991 | 44 | 282,100 | 33,176 | 28 | 2,189,547 | 72 | | |
| 9 | Toggenburger Bank, Lichtensteig | 1,000,000 | 999,200 | 399,680 | 79,428 | 78 | 115,950 | 53,318 | 96 | 648,877 | 74 | | |
| 10 | Banca della Svizzera italiana, Lugano | 2,000,000 | 1,990,850 | 796,340 | 263,737 | 60 | 18,200 | 79,332 | 91 | 1,097,610 | 51 | | |
| 11 | Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld | 1,000,000 | 991,000 | 396,400 | 269,555 | 95 | 57,850 | 34,946 | 30 | 758,782 | 25 | | |
| 12 | Graubündner Kantonalbank, Chur | 3,000,000 | 2,957,000 | 1,182,800 | 198,196 | 30 | 231,150 | 18,229 | 29 | 1,625,375 | 59 | | |
| 13 | Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern | 2,000,000 | 1,988,800 | 795,520 | 251,750 | — | 222,450 | 3,102 | 60 | 1,272,822 | 60 | | |
| 14 | Banque du Commerce, Genève | 20,000,000 | 15,446,450 | 6,178,580 | 954,220 | 25 | 1,104,650 | 85,410 | 15 | 8,322,860 | 40 | | |
| 15 | Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau | 3,000,000 | 2,947,600 | 1,179,040 | 68,224 | 46 | 158,450 | 3,937 | 87 | 1,409,652 | 38 | | |
| 16 | Bank in Zürich, Zürich | 6,000,000 | 3,731,800 | 1,492,720 | 1,039,655 | 43 | 1,000,900 | 6,700 | 60 | 3,539,976 | 03 | | |
| 17 | Bank in Basel, Basel | 12,000,000 | 9,757,000 | 3,902,800 | 573,147 | 54 | 634,300 | 2,252 | 69 | 5,112,500 | 23 | | |
| 18 | Bank in Luzern, Luzern | 3,500,000 | 3,472,850 | 1,389,140 | 375,301 | 68 | 89,650 | 25,258 | 48 | 1,879,500 | 36 | | |
| 19 | Banque de Genève, Genève | 5,000,000 | 4,530,700 | 1,812,280 | 141,815 | 45 | 194,650 | 44,437 | 85 | 2,193,183 | 30 | | |
| 20 | Crédit Gruyérien, Bulle | 300,000 | 288,750 | 115,500 | 94,550 | — | 163,700 | 7,636 | 90 | 381,386 | 90 | | |
| 21 | Zürcher Kantonalbank, Zürich | 15,000,000 | 10,897,300 | 4,353,920 | 3,572,177 | 54 | 1,111,300 | 110,450 | 60 | 9,152,848 | 14 | | |
| 22 | Bank in Schaffhausen, Schaffhausen | 1,500,000 | 1,479,750 | 591,900 | 64,023 | 19 | 121,400 | 43,584 | 48 | 820,907 | 67 | | |
| 23 | Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg | 1,000,000 | 962,600 | 385,040 | 218,155 | — | 65,450 | 8,290 | 70 | 676,935 | 70 | | |
| 24 | Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg | 1,500,000 | 1,437,950 | 575,180 | 103,660 | — | 102,750 | 12,230 | 16 | 793,320 | 16 | | |
| 25 | Banque cantonale vaudoise, Lausanne | 10,000,000 | 5,481,350 | 3,392,540 | 906,575 | 80 | 674,000 | 498,610 | 73 | 5,411,726 | 53 | | |
| 26 | Ersparnikasse des Kantons Uri, Altorf | 500,000 | 499,850 | 199,940 | 14,450 | — | 150 | 518 | 77 | 215,088 | 77 | | |
| 27 | Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans | 500,000 | 495,400 | 198,160 | 18,545 | — | 900 | 245 | 41 | 217,850 | 41 | | |
| 28 | Banque populaire de la Gruyère, Bulle | 300,000 | 296,800 | 118,720 | 10,805 | — | 22,600 | 2,418 | 20 | 154,543 | 20 | | |
| 29 | Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel | 3,000,000 | 2,837,850 | 1,135,140 | 104,905 | — | 381,900 | 34,511 | 04 | 1,656,456 | 04 | | |
| 30 | Bank commerciale neuchâteloise, Neuchâtel | 5,000,000 | 3,920,550 | 1,568,220 | 403,374 | 97 | 792,700 | 464,042 | 39 | 3,228,837 | 36 | | |
| 31 | Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen | 1,000,000 | 989,350 | 395,740 | 83,307 | 05 | 102,950 | 8,734 | 05 | 590,731 | 10 | | |
| 32 | Glarner Kantonalbank, Glarus | 1,500,000 | 1,499,500 | 599,800 | 229,220 | — | 57,000 | 10,588 | 50 | 896,608 | 50 | | |
| 33 | Solothurner Kantonalbank, Solothurn | 3,000,000 | 2,814,550 | 1,125,820 | 414,352 | 18 | 106,200 | 33,931 | 15 | 1,680,303 | 33 | | |
| | Stand am 6. März 1886 | 138,100,000 | * 119,345,200 | 47,788,050 | 14,267,074 | 94 | 10,296,960 | 1,904,465 | 18 | 74,206,580 | 18 | | |
| | Etat au 6 mars 1886 | 138,100,000 | 121,212,500 | 48,485,000 | 14,254,924 | 82 | 11,753,010 | 1,533,302 | 60 | 76,026,237 | 42 | | |
| | | | — 1,867,300 | — 746,920 | + 12,150 | 12 | — 1,456,050 | + 371,162 | 58 | — 1,819,657 | 30 | | |
| | * Wovon in Abschnitten } à Fr. 1000 | | Fr. 8,306,000 | | | | Gold | | | | | | |
| | dont en coupures } à " 500 | | " 13,128,000 | | | | Or | | | Fr. 49,109,005. — | | | |
| | | | " 67,083,300 | | | | Silber | | | " 12,896,149. 94 | | | |
| | | | " 30,877,900 | | | | Argent | | | | | | |
| | | | Fr. 119,345,200 | | | | Gesetzliche Baarschaft | | | Fr. 62,005,154. 94 | | | |
| | | | | | | | Encaisse légale | | | | | | |

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

Vom 13. März 1886. — Du 13 mars 1886.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

| Nr. | Firma Raison sociale | Noten-Emission Emission | Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi | | | | Total | |
|-----|----------------------------------|----------------------------|--|--|--|--|----------------|---|
| | | | Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses | Guthaben, innert 8 Tagen fällige Depots u. Kassen-scheine von Banken. Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours. | Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois | | | |
| | | | | | Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse | Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger | | Lombard-Wechsel Avances sur nautissement |
| 5 | Bank in St. Gallen | 8,000,000 | 700,360 | — | 2,628,165. 37 | 1,008,763. 36 | 2,725,933. — | 7,063,221. 73 |
| 14 | Banque du Commerce à Genève | 20,000,000 | 1,104,650 | 2,500. — | 8,054,983. 40 | — | 4,625,900. — | 14,038,033. 40 |
| 16 | Bank in Zürich | 6,000,000 | 1,000,900 | — | 4,689,828. 16 | 222,908. 51 | 4,480,156. 80 | 10,393,793. 47 |
| 17 | Bank in Basel | 12,000,000 | 634,300 | — | 5,596,553. 39 | 579,860. 86 | 5,767,489. 30 | 12,578,203. 55 |
| 19 | Banque de Genève | 5,000,000 | 194,650 | — | 8,375,945. 60 | 232,072. 80 | 1,094,781. 75 | 9,897,450. 05 |
| 31 | Banque commerciale neuchâteloise | 5,000,000 | 792,700 | — | 5,190,767. 47 | 35,404. 40 | 883,815. — | 6,902,686. 87 |
| | Stand am 6. März 1886 | 56,000,000 | 4,427,560 | 2,500. — | 34,536,248. 29 | 2,079,009. 93 | 19,518,075. 85 | 60,813,389. 07 |
| | Etat au 6 mars | 56,000,000 | 4,757,510 | 87,695. 55 | 35,686,055. 66 | 2,080,917. 92 | 19,827,026. 15 | 62,689,205. 28 |
| | | — | — 329,950 | — 85,195. 55 | — 1,149,812. 37 | — 1,907. 99 | — 308,950. 30 | — 1,875,816. 21 |

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

| Nr. | Firma Raison sociale | Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal | Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi | Uebrig kurzfristige disponibele Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance | Total | Noten-Zirkulation Billets en circulation | In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours | Wechselschulden Engagements sur effets de change | Total |
|-----|----------------------------------|---|---|---|-----------------|---|--|---|----------------|
| | | | | | | | | | |
| 5 | Bank in St. Gallen | 3,877,664. 53 | 7,063,221. 73 | 1,222,639. 30 | 12,163,525. 56 | 7,213,350 | 1,552,718. — | 452,906. — | 9,218,968. — |
| 14 | Banque du Commerce à Genève | 7,132,800. 25 | 14,038,033. 40 | 66,291. 75 | 21,237,125. 40 | 15,446,450 | 1,729,898. 95 | — | 17,176,348. 95 |
| 16 | Bank in Zürich | 2,532,375. 43 | 10,893,793. 47 | 166,394. 23 | 13,092,563. 13 | 3,731,800 | 2,308,868. 78 | 100,657. 50 | 6,141,356. 28 |
| 17 | Bank in Basel | 4,475,947. 54 | 12,578,203. 55 | 1,338,664. 19 | 18,392,815. 28 | 9,757,000 | 3,161,762. 25 | — | 12,918,762. 25 |
| 19 | Banque de Genève | 1,954,095. 45 | 9,837,450. 05 | — | 11,791,545. 50 | 4,530,700 | 171,330. 75 | — | 4,702,030. 75 |
| 31 | Banque commerciale neuchâteloise | 1,972,094. 97 | 6,902,686. 87 | 48,721. 83 | 8,923,503. 67 | 3,920,550 | 389,595. 40 | — | 4,310,145. 40 |
| | Stand am 6. März 1886 | * 21,944,978. 17 | 60,813,389. 07 | 2,842,711. 30 | 85,601,078. 54 | 44,599,850 | 9,314,174. 13 | 553,587. 50 | 54,467,611. 63 |
| | Etat au 6 mars | 22,111,823. 17 | 62,689,205. 28 | 3,425,343. 38 | 88,226,371. 83 | 46,098,650 | 6,976,533. 99 | 535,587. 50 | 63,610,771. 49 |
| | | — 166,845. — | — 1,875,816. 21 | — 582,632. 08 | — 2,625,293. 29 | — 1,498,800 | + 2,337,640. 14 | + 18,000. — | + 856,840. 14 |

* Ohne Fr. 28,164. 27 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

* Sans fr. 28,164. 27 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Disconto am 15. März 1886 in Basel, Bern und St. Gallen: 3 1/2 %; in Zürich, Genf und Lausanne: 3 %.

Escompte le 15 mars 1886 à Bâle, Berne et St-Gall: 3 1/2 %; à Zurich, Genève et Lausanne: 3 %.

Notenverkehr zwischen den Konkordatsbanken
Mouvement de billets entre les banques concordataires

Januar 1886 janvier

| No | Banken — Banques | Erhaltene eigene Noten | Gesandte Konkordatsnoten |
|--|---|------------------------|--------------------------|
| | | Billets reçus | Billets envoyés |
| a. (Notenaustausch durch Postsendungen) (Echange de billets par envois postaux) | | | |
| 1 | St. Gallische Kantonalbank | 604,640 | 483,200 |
| 2 | Basellandschaftliche Kantonalbank | 14,350 | — |
| 3 | Kantonalbank von Bern | 671,100 | 361,770 |
| 4 | Banca cantonale ticinese | — | — |
| 5 | Bank in St. Gallen | 629,750 | 523,570 |
| 7 | Thurgauische Kantonalbank | 91,510 | 120 |
| 8 | Aargauische Bank | 214,050 | 146,370 |
| 9 | Toggenburger Bank | 49,860 | — |
| 10 | Banca della Svizzera italiana | 140,500 | 400 |
| 11 | Thurgauische Hypothekenbank | 21,100 | 422,300 |
| 12 | Graubündner Kantonalbank | 104,830 | 111,700 |
| 14 | Banque du commerce, Genève | 2,111,100 | 2,026,600 |
| 15 | Appenzell A./Rh. Kantonalbank | 90,950 | 7,170 |
| 16 | Bank in Zürich | 1,248,500 | 1,025,000 |
| 17 | Bank in Basel | 2,634,550 | 4,255,500 |
| 18 | Bank in Luzern | 129,800 | 346,100 |
| 19 | Banque de Genève | 304,590 | 131,100 |
| 21 | Zürcher Kantonalbank | 2,020,700 | 428,400 |
| 23 | Bank in Schaffhausen | 78,200 | 7,250 |
| 26 | Banque cantonale vaudoise | 823,000 | 1,349,000 |
| 30 | Banque cantonale neuchâteloise | 212,950 | 250,900 |
| 31 | Banque commerciale neuchâteloise | 440,750 | 848,100 |
| 32 | Schaffhauser Kantonalbank | 43,100 | 26,000 |
| 34 | Solothurner Kantonalbank | 305,440 | 435,650 |
| | | 12,985,320 | 13,186,200 |
| 1885 Dezember — décembre | | 4,900,470 | 4,881,300 |
| November — novembre | | 5,609,490 | 6,037,920 |
| Oktober — octobre | | 7,060,210 | 6,378,420 |
| September — septembre | | 13,934,290 | 15,008,320 |
| August — août | | 15,240,830 | 15,273,450 |
| b. (Notenaustausch auf dem Platze) (Echange de billets sur place) | | | |
| 1 | St. Gallische Kantonalbank | — | 800 |
| 5 | Bank in St. Gallen | 800 | — |
| 14 | Banque du commerce, Genève | 1,408,850 | 948,300 |
| 19 | Banque de Genève | 948,300 | 1,408,850 |
| 16 | Bank in Zürich | 234,500 | 600,000 |
| 21 | Zürcher Kantonalbank | 600,000 | 234,500 |
| 30 | Banque cantonale neuchâteloise | 106,000 | 106,000 |
| 31 | Banque commerciale neuchâteloise | 106,000 | 106,000 |
| | | 3,404,450 | 3,404,450 |
| 1885 Dezember — décembre | | 2,456,950 | 2,456,950 |
| November — novembre | | 2,628,250 | 2,628,250 |
| Oktober — octobre | | 4,987,770 | 4,987,770 |
| September — septembre | | 5,334,800 | 5,334,800 |
| August — août | | 4,119,770 | 4,119,770 |
| Notenaustausch durch Postsendungen) (Echange de billets par envois postaux) | | 12,985,320 | 13,186,200 |
| Notenaustausch auf dem Platze) (Echange de billets sur place) | | 3,404,450 | 3,404,450 |
| | | 16,389,770 | 16,590,650 |
| 1885 Dezember — décembre | | 7,357,420 | 7,338,250 |
| November — novembre | | 8,237,740 | 8,666,170 |
| Oktober — octobre | | 12,047,980 | 11,366,190 |
| September — septembre | | 19,269,090 | 20,343,120 |
| August — août | | 19,360,600 | 19,393,220 |

Aus den Bundesrathsverhandlungen vom 13. März 1886.

Konsulate. Herrn Paul Mestrezat, von Genf, schweizerischer Konsul in Bordeaux, wird die nachgesuchte Entlassung unter Verdankung seiner langjährigen ausgezeichneten Dienste ertheilt und an dessen Stelle Herr Vizekonsul Gustav Sillmann von Neuenburg zum Konsul, und Herr Adolf Jäggi von Basel, in Bordeaux, zum Vizekonsul ernannt.

Extrait des délibérations du conseil fédéral du 13 mars 1886.

Consulats suisses. M. Paul Mestrezat, de Genève, consul suisse à Bordeaux, obtient sur sa demande sa démission de ses fonctions, avec remerciements pour les longs et excellents services rendus; M. Gustave Sillmann, de Neuchâtel, actuellement vice-consul, est désigné pour le remplacer. M. Adolphe Jäggi de Bâle, à Bordeaux, est nommé vice-consul.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Pässe. Die k. russische Gesandtschaft hat mit Note vom 3. ds. Mts. der schweiz. Bundesbehörde zur Kenntniß gebracht, daß sie (die Gesandtschaft) gemäß Artikel 486, Ziffer 2, des Reglements über das Paßwesen vom Jahr 1876 und dem Ukas des leitenden Senates vom 18. April 1885 nicht befugt sei, Juden, welche sich nach Rußland begeben wollen, ohne die hiezu erforderliche Bewilligung des Ministeriums des Innern erhalten zu haben, die Pässe zu visiren.

Israeliten, welche ihren Wohnsitz im Auslande haben und sich vorübergehend in Rußland aufhalten, seien daselbst nicht länger als ein Jahr geduldet. Dies habe auch nur den Zweck, ihnen die Ordnung ihrer Angelegenheiten — Handelsgeschäfte oder Prozesse — zu ermöglichen. Sie seien, wenn ihnen die erwählte ministerielle Bewilligung fehle, selbst dann vor einer Ausweisung nicht sicher, wenn ihr Paß das Visum trage.

Passeports pour la Russie. Par note du 3 courant, la légation de Russie à Berne a informé le conseil fédéral que, en vertu du chiffre 2 de l'article 486 du règlement des passeports de l'année 1876 et de l'ukase du sénat dirigeant, du 18 avril 1885, elle n'est point autorisée à viser les passeports des personnes appartenant au culte israélite qui voudraient se rendre en Russie sans une autorisation spéciale du ministère impérial de l'intérieur.

Un séjour temporaire en Russie des israélites qui ont leur domicile à l'étranger ne sera toléré que durant une année et dans l'unique but de leur donner la possibilité de régler leurs affaires commerciales ou litigieuses.

Les personnes en question, même celles qui auraient obtenu un visa sur leurs passeports, sans avoir toutefois l'autorisation requise, ne pourront être à l'abri de l'expulsion du territoire russe.

Passeports pour l'Égypte. Des voyageurs belges, non munis de passeports, ayant éprouvé des difficultés pour débarquer à Alexandrie, le *Moniteur belge* rappelle que le passeport est exigé en Égypte comme dans les autres parties de l'empire ottoman.

Handelspolitisches, Handelsverträge, Handelsgesetzgebung. In der französischen Deputirtenkammer ist ein Gesetzentwurf eingereicht worden, welcher bezweckt, den Handel mit Margarine etc., unter dem Namen *Butter*, zu verbieten.

Ein anderer in der nämlichen Kammer gefallener, in die Form eines Gesetzentwurfes gekleideter, Antrag bezweckt die Kündigung des französisch-italienischen Handelsvertrages.

Der schwedische Reichstag hat sich mit kleiner Mehrheit gegen die Einführung eines Getreidezolles ausgesprochen.

Politique commerciale, traités de commerce, législation commerciale. A la chambre des députés de FRANCE il a été déposé une proposition de loi tendant à interdire la vente, la mise en vente et l'exportation, sous le nom de beurre, de la margarine, etc.

Le reichstag SUÉDOIS vient de se prononcer contre la création d'un droit d'entrée sur les blés.

Zollwesen des Auslandes. — Oesterreich-Ungarn. Durch Verordnung des Finanzministeriums vom 6. Februar 1886 ist Chlorür (Chlormangan, salzsaures Mangan) unter die Tarifposition 324 (Zoll 4 Gulden für 100 kg) rubrizirt worden.

— **Griechenland.** Nach dem «Moniteur belge» sind mehrere Ansätze des griechischen Einfuhrzolltarifes modifizirt worden. Demgemäß zahlen nun *Baumwollstoffe* zu Männerkleidern 2 Drachmen per Oka; *Baumwollstoffe*, bei welchen der Zettel oder der Einschlag ganz oder größtentheils aus Baumwolle besteht, im Gewicht nicht höher als 200 g per Quadratmeter, 2 Drachmen und 50 Lepta per Oka; *Idem*, wenn per Quadratmeter mehr als 200 g schwer, 1 Dr. und 20 Lepta; *gewöhnliche Ziegel* 13 Dr. per Tausend.

— **Ver. Staaten von Nordamerika.** Dem in Nr. 13 dieses Blattes mitgetheilten Spruch des obersten Gerichtshofes der Ver. Staaten von Nordamerika reiht sich nun ein anderer, für amerikanische Importeurs wichtiger, Entscheid an. Das Gericht hat nämlich, wie «New Yorker Handelszeitung» mittheilt, jenes im Jahre 1874 vom Kongreß erlassene Gesetz, welches bestimmte, daß ein der Unterdeklaration von Waaren angeklagter Importeur dem Gerichte seine Bücher, Fakturen, Korrespondenzen etc. vorzulegen habe, ansonst seine Schuld als erwiesen angenommen sei, als verfassungswidrig erklärt. Dasselbe verletze: 1) das verfassungsmäßige Recht des Bürgers, seine Person, sein Haus, seine Schriftstücke und Effekten gegen unbegründete Nachforschung und Beschlagnahme zu schützen; 2) die Verfassungsbestimmung, daß Niemand gezwungen werden solle, in irgend einem Kriminalprozeß als Zeuge gegen sich selbst aufzutreten.

Dieser Spruch des obersten Gerichtshofes wirkt wohl viel mehr auf die endliche Beseitigung des Werthzollsystems, als alle andern bisherigen Angriffe auf dasselbe.

Neuestens behaupten nun auch die *Bostoner* Importeurs, daß sie gewisse Waaren viel billiger in New-York kaufen als direkt am Ursprungsort, so Stickereien, Corsets, Strickwaaren, Federn, Hüte, Edelsteine, Glacé-Handschuhe, Seide, Champagner, Tabak, Cigarren, Tuche, Wollfabrikate etc. Die Schuld daran liege einzig an den Unterwerthungen.

— Das «Deutsche Handelsarchiv» theilt folgende Zolltarifentscheide des Schatzamtes mit:

Jutesammlet mit Stickerei von Metalldraht unterliegt als «Waare, theilweise aus Metall» einem Zoll von 45 % vom Werth.

Lederne Eluis, in welchen Operngläser eingehen, sind mit diesen zusammen zu dem Zollsatz von 45 % vom Werth abzufertigen.

Blasebalgnägel von schmiedbarem Eisenguß unterliegen wie schmiedeiserner Nägel einem Zoll von 4 Cents für das Pfund.

Streifen von Goldpapier, welche durch Pressen erhabene Verzierungen, wie punktirte, wellenförmige Linien und gerippten Rand, erhalten haben, unterliegen als «Papierwaare» einem Zoll von 15 % vom Werth.

Kürbissame ist zollfrei.

Geköppter Jutesstoff mit breiten Streifen von farbigem Wargarn, wie solcher für Pferdedecken gefertigt wird, unterliegt gleichwohl, da er bezüglich des Materials und der Fabrikation als Sackzeug zu klassifiziren ist, wie letzteres einem Zoll von 40 % vom Werthe.

Taschen-Zündhölzeretuis unterliegen wie Visitenkartenetuis, Brieftaschen etc., ohne Rücksicht auf das Material, einem Zoll von 35 % vom Werthe.

Sogen. *Musterbücher* mit lithographirten Zeichnungen, welche zwar zur unentgeltlichen Vertheilung bestimmt sind, aber doch einen gewissen Handelswerth haben, unterliegen demselben Zoll wie Flugschriften, Plakate, Musterkarten etc.

Die Einfuhr von *destillirten Getränken* in Demijohns von mehr als 1 Quart und weniger als 14 Gallonen ist gesetzwidrig.

Flüsterstickereien unterliegen einem Zoll von 25 % vom Werth.

Kieselguhr (eine Mischung von 95 % Infusorienerde und 5 % Kuhhaaren und Irish Moos) unterliegt als « weiter verarbeitete Erde » einem Zoll von 3 Dollars für das Ton.

Douanes étrangères. — Russie. Modifications apportées au tarif douanier communiquées par M. le consul général suisse à St-Petersbourg.

Les marchandises ci-après énumérées ont été classées comme suit :
Les **pierres meulières artificielles**, au § 2 de l'article 8 du tarif (3 kop. le poud).

Les **marches d'escalier** en pierre et non en marbre, brutes } au § 2 de
Le **crystal de roche** non ouvré } Part. 8
Les **blocs de grès taillés** grossièrement sur trois faces, et } (3kop.lepoud).
polis sur la quatrième

La **Pierre d'aimant** contenant jusqu'à 58,83 % de fer pur, au § 1 de l'article 14 (4 kop. le poud).

Les **billes de bois** non rabotées, à l'art. 19 (exemptes).

La **pâte à papier** ligneuse en feuilles coupées ou percées, à l'article 25 (20 kop. le poud).

Les **boyaux de mouton**, matière première pour fabrication des cordes, au § 9 de l'art. 26 (exemptes).

Les **tonneaux en bois** importés comme emballage, même munis de leurs cercles de fer, à la remarque 2 de l'art. 29 (exemptes).

Les **baguettes de bois** pour fabrication des stores, lettre a, § 1, art. 30 (non teintes 18 kop. le poud; teintes 55 kop. le poud).

Le **filament de grêle**, entortillé d'un fil de coton, au § 2 de l'art. 30 (24 kop. le poud).

Les **bateaux de pêche**, au § 3 de l'art. 36 (6 rbl. le collier).

Les **modèles** pour composition et impression, lithographiés ou imprimés, au § 2 de l'art. 39 (exemptes).

Les **albums de dessins** pour broderies, au § 2 de l'art. 39 (exemptes).

Les **réclames imprimées** en russe à l'étranger, au § 4 de l'article 39 (non reliées, 3 rbl. le poud; reliées 4 rbl. 50 kop. le poud).

L'**orge torréfiée**, en poudre (leikon), à l'art. 45 (1 rbl. 20 kop. le poud).

La **farine d'avoine**, aliment pour les enfants, à l'art. 47 (1 rbl. 30 kop. le poud).

Les **résidus de sel** mélangés de sable et de terre, à l'art. 49 (20 kop. le poud).

Le **mélange de corne pilée**, de sel de cuisine et de sel d'ammoniac (Hertemett), à l'art. 140 (2 rbl. 40 kop. le poud).

Le **poivre de Cayenne** râpé, au § 3 de l'art. 72 (2 rbl. 40 kop. le poud).

Les **fouets** en lanières de cuir, au § 3 de l'art. 84 (7 rbl. 90 kop. le poud).

Les **fouilles artificielles** faites de poil d'ours collé sur un tissu, au § 1^{er} de l'article 85, avec augmentation de 50 % du droit d'entrée (18 rbl. le poud).

Le **cuivre non façonné** en feuilles rondes, au § 2 de l'art. 98 (2 rbl. le poud).

Le **mélange d'alun concassé** et de sel de cuisine, à l'art. 131 (25 kop. le poud).

Le **leikon teint**, sous forme de paillettes, à l'art. 140 (2 rbl. 40 kop. le poud).

Le **chlorure de magnésie** purifié par une seconde cristallisation, à l'art. 140 (2 rbl. 40 kop. le poud).

L'**huile grasse** mélangée de quelque substance albumineuse, au § 1 de l'art. 144 (2 rbl. 20 kop. le poud).

Le **mélange de colle**, de mélasse et de glycérine, employé en photographie, au § 3 de l'art. 144 (65 kop. le poud).

Les **cornues en terre glaise** pour la fabrication du gaz, au § 1 de l'art. 154 (26 kop. le poud).

La **poterie Wedgwood**, à l'art. 155 (couleur unie 1 rbl.; à bords 1 rbl. 30 kop.; dorée 3 rbl. 30 kop. le poud).

Les **appareils de chimie** en platine, au § 3 de l'art. 159 (20 rbl. la livre).

Les **porte-manteaux** en bois avec crochets en fonte, dans lesquels la fonte forme la matière prédominante par rapport au poids, au § 3 de l'art. 162 (1 rbl. 20 kop. le poud).

Les **outils dits relieurs américains** servant au brochage } à l'art. 165
du papier } (1 rbl. 20 kop. et
Les **hâchoirs en bois** avec lames en acier } 2 rbl. 50 kop.
Les **appareils** à main servant à égrener le maïs } le poud).

Les **moulins à café** à main, en fer blanc avec dessins obtenus au moyen d'un corrosif, à l'art. 166 (simples 3 rbl. le poud; dorés 6 rbl.).

Les **clous à ferrer** les chevaux } au § 2 de l'art. 167 (3 rbl. le poud).
Le **fil d'acier**, poli

Les **tire-bourres** pour baguettes de fusil, à l'art. 171 (24 rbl. le poud).

Les **agates** pour joailliers, à l'art. 173 (1 rbl. 20 kop. le poud).

Les **éleveurs** pour batteuses de grains, à l'art. 175 (de cuivre 3 rbl. le poud; de fer 1 rbl. 20 kop.).

La **grosse toile** recouverte d'une couche de liège râpé, à l'art. 179 (2 rbl. 65 kop. le poud).

Les **boîtes (étuis) à violon**, en bois, doublées à l'intérieur d'un tissu et importées séparément de l'instrument, au § 2 de l'art. 180, avec augmentation de 25 % (1 rbl. 45 kop. le poud).

Les **fouteuils en bois**, sur roues, pour malades, au § 2 de l'art. 180.

Les **soufflets à main** en bois et peau, au § 2 de l'art. 180, avec augmentation de 25 %.
(A suivre.)

— **Nouvelle Zélande.** Depuis le 20 juin 1885 le droit d'entrée est fixé à 14 sh. 6 d. par gallon pour les liqueurs et les spiritueux. Autrefois le droit était de 14 sh.

Seidenwaaren-Einfuhr im Hafen von New-York, im Februar 1886. Dieselbe betrug dem fakturirten Werthe nach 2'642,353 \$ gegen 2'240,927 \$ im Februar 1885.

England's Baumwollenindustrie. Das «Deutsche Handelsarchiv» berichtet hierüber: Die englische Baumwollenindustrie hat pro 1885 eine Verbesserung ihrer gedrückten Lage nicht erfahren; die Produktion ging indessen ungehindert fort und Vorräthe von Garnen und Waaren häuften sich in den Händen der Spinner und Fabrikanten immer mehr an. Was zunächst Garne anbelangt, so machte die Preisdifferenz zwischen diesen und dem Rohmaterial, nach 32er Twistcoys, wohl die wichtigste Nummer, die gesponnen wird, berechnet, zu Anfang des Jahres 2¹/₁₆ Pence für das Pfund aus. Sie fiel dann bis Juni auf 2 Pence und erreichte, nachdem sie im September vorübergehend um 1/2 Penny gestiegen war, Ende Dezember wieder den alten Stand von 2¹/₁₆ Pence. Dieser Betrag muß aber selbst für die besteingerichteten Spinnereien als unzulänglich bezeichnet werden.

Die Lage der Fabrikanten von Stückwaaren gestaltete sich in den letzten Monaten des Jahres wenigstens etwas besser. Befriedigende Nachfrage herrschte insbesondere für die nach Indien und China bestimmten Calicos. 8¹/₁₆ Pfd. wiegende Shirts wurden am 1. Januar 1885 bei einer Notirung von 6 Pence für Baumwolle mit 5 Schill. 10¹/₂ Pence, Ende des Jahres dagegen bei 4¹⁵/₁₆ Pence für Baumwolle mit 5 Schill. 3 Pence bezahlt. Der Begehrt für den Osten nahm trotz des schwankenden Silberkurses im letzten Quartal des Jahres allmählig größeren Umfang an, und wenn, wie erwartet wird, zu einer amerikanischen Ernte von 6¹/₂ bis 6³/₄ Millionen Ballen noch eine größere Ernte indischer Baumwolle hinzukommt, so dürften die Aussichten für das laufende Jahr sich noch günstiger stellen.

Télégraphes. La ligne de Tavoy à Bangkok est rétablie.

Situation de la Banque de France.

| | 4 mars | 11 mars | | 4 mars | 11 mars |
|-----------------------------|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|
| | Fr. | Fr. | | Fr. | Fr. |
| Encaisse métal ^e | 2,306,254,385 | 2,321,986,143 | Circulation de | | |
| Portefeuille | 622,293,234 | 609,850,692 | billets | 2,842,641,370 | 2,842,641,370 |
| Encaisse sur nantissement | 286,851,308 | 282,312,990 | | | |

Situation de la Banque nationale de Belgique.

| | 4 mars | 11 mars | | 4 mars | 11 mars |
|---------------------|-------------|-------------|------------------|-------------|-------------|
| | fr. | fr. | | fr. | fr. |
| Encaisse métallique | 114,103,593 | 112,499,527 | Circulation | 350,136,060 | 349,948,780 |
| Portefeuille | 279,164,840 | 271,674,804 | Comptes courants | 69,581,293 | 69,389,046 |

Situation de la Banque d'Angleterre.

| | 4 mars | 11 mars | | 4 mars | 11 mars |
|-----------------------------|------------|------------|---------------------|------------|------------|
| | £ | £ | | £ | £ |
| Encaisse métal ^e | 22,668,732 | 22,571,096 | Billets émis | 37,196,630 | 37,074,350 |
| Réserve de billets | 13,200,055 | 13,389,135 | Dépôts publics | 8,282,414 | 8,707,846 |
| Effets et avances | 20,860,087 | 20,567,496 | Dépôts particuliers | 22,885,677 | 22,569,632 |
| Valeurs publiques | 14,318,078 | 14,566,349 | | | |

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zellenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bank für Appenzell A.Rh.

Die Herren Aktionäre der Bank für Appenzell A./Rh. werden hiemit eingeladen, sich zur **ordentlichen Generalversammlung** auf **Dienstag den 30. März** d. J., **Vormittags 11 Uhr**, im **Casino** in **Herisau** einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Berichtes pro 1885.
- 2) Bericht der Herren Revisoren.
- 3) Behandlung allfälliger Anträge.
- 4) Statutarische Wahlen.

Die Geschäftsberichte können vom 13. ds. an auf unserm Bureau und je **Mittwochs** und **Samstags** in unserer Filiale zur Rose in St. Gallen bezogen werden.

Herisau, 6. März 1886.

(H 351 G) ³

Der Bankdirektor:

Der Präsident:

B. Kirchhofer-Tobler.

U. Alfred Schiess z. Rose.

Basler Depositen-Bank in Basel.

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder an:

- 1) in **provisionsfreiem Konto-Korrent** zu **2 %** verzinslich;
- 2) gegen unsere **Kassascheine** an Ordre lautend und übertragbar auf 6 Monate à **2¹/₁₆ %** netto.
» 12 » à **3 %** netto.

(H 207 Q) ⁰

Die Direktion.

Publication.

Par ces présentes, la société soussignée fait savoir à qui de droit que tous ceux qui imiteront, ainsi que ceux qui vendront ou utiliseront des contrefaçons de son modèle de **bascule automatique** enregistré en sa faveur sous le N° 165, conformément à la convention franco-suisse du 23 février 1882, s'exposeront à être poursuivis en contrefaçon par la société soussignée conformément à l'art. 14 de la dite convention (**confiscation des objets contrefaits, amende de 25 à 2000 francs et dommages-intérêts proportionnés au préjudice causé**).

Genève, le 12 mars 1886.

Pr. la **Société Anonyme Française des balances automatiques:**

E. Imer-Schneider, ingénieur conseil.

Aargauische Kreditanstalt.

Der **Coupon Nr. 18** unserer Aktien wird vom **1. April 1886** hinweg mit **Fr 30** ausbezahlt:

- In **Aarau** an unserer Kasse,
- » **Basel** bei der Tit. Eidg. Bank,
- » **Winterthur** » » » Bank in Winterthur,
- » **Zürich** » » » Schweiz. Kreditanstalt.

Die Coupons sind mit **Bordereaux** zu versehen, welche an obigen Stellen zu beziehen sind.

Ebendasselbst können vom gleichen Zeitpunkte an Exemplare der revidirten Statuten erhoben werden.

Aarau, 15. März 1886.

Der Direktor:

J. J. Pfau.